

Press Kit / Promotion Info

Wiederveröffentlichung der Alben
HELIOS und **BOAPHENIA** (Re-Mastered)
"carefully re-mastered from original tapes"
inkl. Bonustracks und unveröffentlichten Songs

VÖ: 04. März 2011 Universal Music



Phillip Boa and the Voodoo Club, gegründet 1985, veröffentlichten ihr erstes Album auf dem eigenen Label Constrictor sowie parallel auf dem englischen Label Red Flame. Bis heute werden die Alben der Band international veröffentlicht und gefeiert, geadelt mit 7 x "Single of the Week" und 4 x "Album of the Week" Awards seitens der englischen Presse, was bisher keiner anderen deutschen Band gelang! Von NME, Sounds und Melody Maker, über Spin (USA) bis hin zu japanischen Medien: alle zollten dieser bis dato eigenwilligen und unbekanntem Mischung aus Indie-Pop-Rock auf der einen und Avantgarde auf der anderen Seite ihren Respekt. Auch heutzutage wird die Musik noch in regelmäßigen Abständen in zahlreichen Dokumentationen (u. a. BBC), Reportagen, Filmen etc. als "Soundtrack" genutzt.

Das Album **HELIOS** erschien 1991 und reflektiert die explosiv-eigenartige Mischung aus großen Popmelodien und absoluter musikalischer Eigenwilligkeit. Es klingt wie ein bizarr-schöner Soundtrack, angeführt von der großartigen Single *And Then She Kissed Her* - einem sehnsüchtigen Song über Heimweh, der in seiner Beliebtheit Boas bekanntesten Single Hit *Container Love* mittlerweile längst überholt hat. 1993 war **BOAPHENIA** das erste Boa-Album nach dem Umzug auf die Insel Malta, wo der Künstler auch heute noch zeitweise lebt. Der starke mediterrane Einfluss ist dem Album deutlich anzumerken. Es kommt leichter daher als die Alben zuvor und spiegelt den Einfluss des David Bowie-Produzenten Tony Visconti wieder, der beispielsweise auf Boas erfolgreichster Single *Love On Sale* außer den Drums fast alle Instrumente eingespielt hat. Auch Viscontis Backgroundgesang ist nicht zu überhören und prägt dieses Album. Songs wie *Johnny The Liar* (über einen genialen maltesischen Lügner, den es wirklich gab) oder *Hyperactive Cracker* drücken (wenn auch selbstironisch) Boas gefühlte Freiheit und sein "High" zu dieser Zeit aus.

Neben den sorgfältig re-masterten originalen Albumtracks enthalten die Wiederveröffentlichungen B-Seiten und Bonustracks sowie unveröffentlichte Songs, welche als Demos in den Archiven gefunden, ergänzt und im Stil der beiden Alben in den Temple Studios Malta neu abgemischt wurden.

Die Zeitlosigkeit der beiden Alben **HELIOS** und **BOAPHENIA** ist verblüffend! Seit ein bis zwei Jahren arbeiten wegweisende Künstler (wieder) mit Sounds und Effekten, die der Voodoo Club stilistisch bereits damals benutzte. Die Ideen und der Klang verdeutlichen, wie weit der Voodoo Club in dieser Zeit anderen Bands (insbesondere den deutschen) voraus war. Die Veröffentlichung in fast 20 Ländern bescherte der Band ausnehmend positive Kritiken.

Die Angewohnheit Boas, seit Ende der 90er Jahre die Massenmedien wie TV oder Radio weitgehend zu boykottieren, neokommerzielle Bandvermarktung zu ignorieren, und sein Desinteresse an Lobbyarbeit zugunsten der nationalen Feuilletonpresse, limitierte zwar etwas seine Popularität, allerdings ist in den letzten Jahren seine Relevanz, was sowohl Ideologie als auch seine kulturell-inhaltliche Unbestechlichkeit und künstlerische Arbeit angeht, wieder gestiegen.

Die Produzenten von **HELIOS** und **BOAPHENIA**:

- Tony Visconti (u. a. David Bowie, Morrissey)
- Craig Leon (u. a. Blondie, Talking Heads, The Fall)
- Nigel Walker (u. a. Japan, David Sylvians geniales Album "Brilliant Trees")

Pressezitate aus der Zeit von **HELIOS** und **BOAPHENIA**:

- "... selbstverliebt und beseelt von gesundem Größenwahn!" (Der Spiegel)*
- "... ein großer Schritt für die deutsche Rockmusik!" (Stern)*
- "... kranke Musik für ein krankes Volk!" (Musik Express/Sounds)*
- "... Pop-Diademen von bleibendem Wert!" (Musik Express/Sounds)*
- "... schlüssig wie aus einem Guss, atmosphärisch-komplex, ohne nervige künstliche Sollbruchstellen!" (Musik Express/Sounds)*
- "... Geniestreich par excellence!" (Rolling Stone)*

Internationale Presse:

- "... whilst producing the most powerfully subversive pop I've heard for ages!." (NME)*
- "... one of the best bands in Europe!" (Melody Maker)*
- "... a six gaunt figure with basking in noise, a gnarled cracking batterer, a keyboard, a set of tom-toms swaying dangerously in the wind: for these three nights, Boa and his Voodooclub were the best band trading these shores for a long, long time!" (NME)*
- "... like the best music, it takes what we know and twists it to create a new sound!" (Spin/USA)*
- "... they are already the hippest band out of Germany since CAN!" (Sounds)*

Ray Davies, genialer Songwriter der Kinks, urteilte über Boa:

"... das erinnert mich an die frühen Pere Ubu. Man sollte Phil Collins oder Sting zwingen, diese Musik zu hören. Als Präsident ihrer Plattenfirma würde ich sie zwingen, je einen Song dieses Albums zu covern!"

Live spielten Phillip Boa and the Voodooclub u. a. bereits mit/vor:

David Bowie, P.I.L., Ramones, Bob Dylan, Iggy Pop, The Residents, The Fall, Sonic Youth, Manic Street Preachers, Gun Club, Björk etc.

HELIOS + BOAPHENIA Live

Tournee im März/April 2011: **Phillip Boa and the Voodooclub spielen ihre Meisterwerke HELIOS und BOAPHENIA!** Jeweils die ersten 11 Songs der beiden Alben werden in ausgewählten deutschen Städten live präsentiert:

- 10.03.11** **KOBLENZ** Cafe Hahn
- 11.03.11** **SIEGEN** Vortex Music Club
- 12.03.11** **DESSAU** Kurt Weill Fest
- 31.03.11** **BRAUNSCHWEIG** Meier Music Hall
- 01.04.11** **BOCHUM** Zeche
- 02.04.11** **BIELEFELD** Forum
- 07.04.11** **LÜBECK** Werkhof
- 08.04.11** **BERLIN** Postbahnhof
- 09.04.11** **DRESDEN** Alter Schlachthof
- 14.04.11** **FRANKFURT** Batschkapp
- 15.04.11** **KARLSRUHE** Substage
- 16.04.11** **KÖLN** Gebäude 9

HELIOS und BOAPHENIA (Re-Mastered)

VÖ: 04. März 2011 Universal Music

Kontakt/Weitere Infos

Phillip Boa and the Voodooclub
Constrictor Management

E-Mail:
presse@phillipboa.de

Web:
<http://www.phillipboa.de>

<http://www.facebook.com/phillipboaandthevoodooclub>

<http://www.myspace.com/phillipboaandthevoodooclub>

Universal Music Group
Nicole Strauss

E-Mail:
nicole.strauss@umusic.com

Web:
<http://www.universal-music.de>